

Weitere Aktivitäten:

Neben diesen Haupttätigkeiten kommen noch viele andere zeitaufwendige Dinge hinzu, die selbstverständlich sind und man gerne übersieht, wie zum Beispiel die Mitsprache im Fakultätskollegium, in der Strukturkommission sowie in der Institutskonferenz des jeweiligen Verfahrenstechnikinstituts.

Weiters betreut ein Verfahrenstechniker jeden Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr die **Sprechstunden** im 324er, wo auch die Prüfungsbeispielsammlung am neuesten Stand gehalten wird. Unser **Basistreffen** findet jeden Dienstag ab 19.00 Uhr im 324er statt, zu dem ein jeder recht herzlich eingeladen ist.

Was uns besonders freut ist, daß sich in letzter Zeit immer mehr Leute für die Mitarbeit in der Basisgruppe interessie-

ren, denn nur durch Mitarbeit in den verschiedensten Kommissionen (z.B. Stuko) kann man am Studienplan der Verfahrenstechnik mitgestalten. Da der Studienplan laut Gesetz alle 5 Jahre überarbeitet werden muß, ist dies für uns Studenten eine sehr wichtige Tätigkeit in der nächsten Zeit.

Im Oktober vorigen Jahres wurde von uns wieder ein Tutorium für die Erstsemestrigen abgehalten, das reges Interesse fand. Wir haben auch zwei Erstsemestrigen Sprecher gewählt, die sich in dieser Zeitung vorstellen.

Ich hoffe, damit das Interesse einiger geweckt zu haben und hoffe, daß ein paar von Euch bei uns am Dienstag Abend vorbeischaun werden.

Gunter Baumgartner



Calvin & Hobbes by Bill Waterson

Erstsemestrigensprecher:

Da die Repräsentanten unserer Studienrichtungsververtretung alle bereits im 2. Studienabschnitt sind, fehlte uns der Kontakt zu den Studenten in den ersten Semestern. Um die Interessen und Anliegen dieser Studierenden in unsere Arbeit einzubauen, wurden zwei Vertreter aus den Erstsemestrigen demokratisch gewählt.

Wir möchten uns jetzt kurz vorstellen:

DORIS KATZER

Ich wurde am 9. Juli 1975 in Mödling geboren. Mein Heimatort ist Markt Piesting in Niederösterreich. In Wr. Neustadt besuchte ich die HTBLuVA Abteilung für Maschinenbau-Automatisierungstechnik.

Hier wohne ich in der Schönbrunnngasse 39, 8010 Graz.

Daß wir Eure Interessen, Wünsche, Probleme usw. gut vertreten können, sind wir auf Eure Mitarbeit angewiesen. Wir sind jederzeit für Vorschläge und Probleme, die den ersten Studienabschnitt betreffen interessiert.



JOHANNES STRASSER

Ich wurde geboren am 24. 3. 1976 in der Nähe meines Heimatortes Kopfung (O.Ö) und habe dort die Grundschule besucht. Anschließend besuchte ich die HTL-Wels für chem. Betriebstechnik.

Zur Zeit studiere ich im 2. Semester Verfahrenstechnik an der TU-Graz und wohne im Studentenwohnheim Hafnerriegel.